

Paul Markowski, Mitglied des Zentralkomitees der SED und Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED;

Helmut Bauermeister, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der DDR in der Republik Kuba;

Heinz Langer, Sektorenleiter in der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED, Sekretär der Delegation;

von kubanischer Seite:

Oswaldo Dorticós, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der KPK und Präsident der Republik Kuba;

Ramiro Valdes, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der KPK und stellvertretender Ministerpräsident der Revolutionären Regierung;

Armando Hart, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der KPK;

Guillermo Garcia, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der KPK und stellvertretender Ministerpräsident der Revolutionären Regierung;

Sergio del Valle, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der KPK;

Carlos Rafael Rodriguez, Mitglied des Sekretariats des Zentralkomitees der KPK und stellvertretender Ministerpräsident der Revolutionären Regierung;

René Anillo, 1. Stellvertreter des Ministers für Auswärtige Angelegenheiten;

Rafael Polanco, zweiter Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der KPK;

Sidroc Ramos, Direktor für sozialistische Länder Europas des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten;

Mauro Garcia Triana, Botschafter Kubas in der Deutschen Demokratischen Republik.

Der Besuch der Partei- und Regierungsdelegation der DDR in der Republik Kuba war ein wichtiger Beitrag zur weiteren Vertiefung der bestehenden engen und brüderlichen Beziehungen zwischen den Parteien, Regierungen und Völkern beider Staaten.

Die Gespräche und Beratungen fanden ihren Höhepunkt in der Annahme einer gemeinsamen Deklaration über die Festigung der Freundschaft und Vertiefung der Zusammenarbeit auf allen Gebieten zwischen den Parteien sowie Völkern beider Staaten, in ihrer unverbrüchlichen Freundschaft mit der KPdSU und der Sowjetunion, in ihrem Wirken beim Aufbau des Sozialismus und Kommunismus und in ihrem gemeinsamen Kampf für Frieden, Fortschritt und Sozialismus.

Während des Aufenthaltes der Partei- und Regierungsdelegation wurden neue Abkommen über die Zusammenarbeit zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei Kubas, über die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit, über die kulturell-wissenschaftliche Zusammenarbeit, über die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit am Institut für die Grundlagen der tropischen Landwirtschaft „Alexander von Hum-